



Georg Hauser (links), 2. Bürgermeisterin Ulrike Roidl (2. von rechts) und Matthias Kuhn (rechts) gratulierten den Betreibern.

Foto: Zwick

„Jambalaya“ hat eröffnet

SCHWANDORF. Nach vierwöchiger „warm-up-Phase“ wurde am Freitagabend das neue Lokal „Jambalaya - Lounge Bar“, mit Vertretern des Stadtrates, der bauausführenden Firmen sowie der Brauerei, offiziell eröffnet. Die Lokalität am Adolph-Kolping-Platz 2 (vormals Cafe Schindler und „Picasso“) bietet Platz für rund 80 Personen und ist eine „moderne Komposition, die bunt, neu für Schwandorf und loungig zugleich ist“, wie sie Thomas Scheinost, Mitglied des gemischten Betreiber-Teams, beschreibt.

Damit wird das Schwandorfer Nachtleben wieder um ein Stück mehr bereichert. Es soll eine Plattform sein, die zudem offen für Kritik und Wünsche ist. Hierfür dient ebenso die Facebook-Seite „Jambalaya-Lounge Bar.“ Auch Bands soll die Möglichkeit für

Gigs gegeben werden. Am Eröffnungstag zeigte sich Scheinost sehr erfreut darüber, dass so viele der Einladung gefolgt waren, und wünschte viel Spaß.

Zweite Bürgermeisterin Ulrike Roidl war „froh darüber, dass in Schwandorf wieder eine tolle Möglichkeit geschaffen wurde, wo sich junge Menschen, aber auch ältere, treffen können“. Sie sei erfreut darüber, dass sich im Zentrum etwas tue, die Innenstadt mit neuen Leben gefüllt werde und wünschte den Betreibern viele Gäste und Erfolg. Darüber hinaus spendete Dekan Hans Amann den Räumlichkeiten den kirchlichen Segen. (szd)

→ Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 16 bis 1 Uhr sowie Freitag und Samstag 18 bis 5 Uhr.